

Cornelia Malecki



Klassische PIANISTIN
KOMPONISTIN
WORKShops

Kontakt & Booking

www.cornelia-malecki.com
info@cornelia-malecki.com

Biographie

Cornelia Malecki ist Pianistin, Komponistin und Klavierpädagogin aus München.

Ihre professionelle Laufbahn begann mit einem klassischem Klavierstudium am Richard-Strauss Konservatorium in München.

Seit 2009 beschäftigt sie sich mit Improvisation und Komposition. 2016 veröffentlichte sie drei CDs mit ihren Kompositionen für Klavier. Ihr Musikstil verwebt klassisch-romantische Musik mit Pop- und Filmmusik.

Neben ihren eigenen Werken spielt sie Klavierabende und bei Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt auf Musik der romantischen Klassik (Frédéric Chopin, Franz Schubert und Claude Debussy) und New Classic (Ludovico Einaudi, Yiruma und Yann Tiersen).

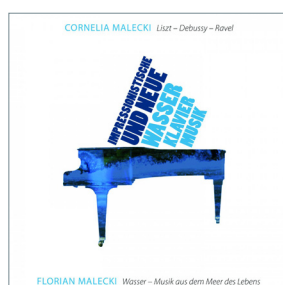
Sie gibt Workshops zum Thema Improvisieren am Klavier im Stil von New Classic.

Eigene Werke

Auf Konzerten erleben sie einen fantasievollen Klavierabend.

Inspiration schöpft die Künstlerin aus Landschaften, Natur und Gefühlswelten. So begeben sich die Zuhörer auf eine mentale Reise mit Kompositionen zum Thema „Jahreszeiten“ oder „Sonnenaufgang“.

In ihren Klavierstücken bringt sie ihre virtuose, differenzierte Klaviertechnik klangvoll mit pianistisch anspruchsvollen Läufen und Arpeggien zum Ausdruck. Dabei steht stets der melodische Aspekt im Vordergrund. Die Stücke sind zum Teil rhythmisch lebendig, dazu auch ruhig und entspannend. Die Musik ist „schön“, soll Freude und Entspannung bringen und bleibt als Ohrwurm im Gedächtnis. Sie klingt zeitgemäß – ähnlich wie Yann Tiersen oder Ludovico Einaudi, aber bietet einen neuen Impuls.



Veröffentlichungen

Pace

CD, Download und Notenbuch

Golden Hour

CD, Download und Notenbuch

Christmas Piano Music

CD und als Download

Wasserklaviermusik

CD und als Download

Workshops

Improvisieren und frei spielen am Klavier im Stil von New Classic, Film- und Popmusik.

Klavier spielen ohne Notenlesen im Stil von Ludovico Einaudi, Yann Tiersen, Yiruma, Film- und Popmusik.

Sich einfach ans Klavier setzen und darauf los spielen. Wer wünscht sich das nicht?

Jeder kann dies lernen. Mit ein paar „Tricks und Kniffs“ ist das Improvisieren relativ einfach.

Diese Techniken werden den Teilnehmern bei ihrem Klavierspiel nach Noten hilfreich sein, da sich die Merkfähigkeit, Gehör und Technik verbessern. In den Workshops lernen die Teilnehmer frei und ohne Notenlesen am Klavier zu spielen, sie begleiten Songs oder improvisieren. Es werden leichte Akkorde und Harmonielehre besprochen, Begleitfiguren für die linke Hand erlernt, Grundlagen für Rhythmik und melodische Gestaltung vorgestellt. Somit ergibt sich ausreichend Inspiration, um zu Hause frei und ohne Noten am Klavier zu spielen. Voraussetzung für den Kurs ist ein wenig Erfahrung im Klavier spielen.

Die Teilnehmer sollten am Besten schon einige Stücke von den Komponisten selbst gespielt haben. Aber auch Pianisten, die bisher nur klassische Werke gelernt haben, können von den Workshops profitieren und daran teilnehmen.

Organisatorisches

Die Teilnehmerzahl ist mindestens 4, höchstens 8, wenn es zwei Klaviere gibt.

Alle Teilnehmer spielen im Kurs immer zu zweit am Klavier, d.h. entweder an zwei oder wenn es ein großer Kurs ist, an drei Klavieren.

Dadurch ergibt sich ein schönes Gruppenerlebnis, was für Klavierspieler/innen sonst eher selten ist. Für 4 Teilnehmer liegt die Kursdauer bei 3-4 Stunden, für 6-8 Teilnehmern bei 4-5 Stunden, jeweils mit kurzen Pausen.

Bei Kursen mit 12 Teilnehmern (vorausgesetzt, es gibt 3 Klaviere) sind es 7 Stunden mit einer ganzen Stunde Mittagspause.

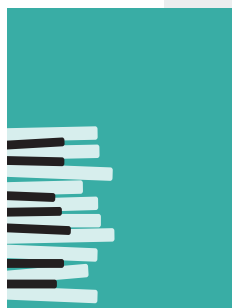
Bei Interesse sind auch Folgekurse möglich.

7-Zirkel

Cornelia Malecki ist Entwicklerin des **7-Zirkel**. Durch den **7-Zirkel** kann man ganz leicht durch simples Drehen einer Scheibe ablesen, welche Akkorde zur jeweiligen Grundtonart harmonieren.

www.7zirkel.de





Cornelia Malecki

www.cornelia-malecki.com
info@cornelia-malecki.com